Besondere Vertragsbedingungen (BVB/L)

**für die Ausführung folgender angebotener Leistungen**

|  |
| --- |
| Maßnahme      |
| Angebot für      |

Die §§-Angaben beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

|  |
| --- |
| **1. Überwachung der Anlieferung**Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber.Dieser hat Firma/Büro mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom o.g. Beauftragten getroffen werden. |
| **2. Anlieferungs- oder Annahmestelle**Ort Gebäude Raum  |
| **3. Ausführungsfristen**3.1 Anlieferung   |
| 3.2 Die Leistung ist fertigzustellen[ ]  innerhalb von  Werktagen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.[ ]  bis zum  (Datum) |
| 3.3 Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:      | Datum      |
|       |       |
|       |       |
|       |       |
|       |       |
|       |       |
|       |       |
| **4. Vertragsstrafen (§ 11)**[ ]  Es wird eine Vertragsstrafe vereinbart: Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für jede vollendete Woche des Verzugs zu zahlen: |
| 4.1 bei Überschreitung der Ausführungsfrist: |
| **0,5** vom Hundert des Endbetrages der Auftragssumme desjenigen Teils der Lieferung/Leistung,  der nicht genutzt werden kann. |
| 4.2 bei Überschreitung von Einzelfristen:      |
| 4.3 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 8 v. H. des Endbetrags der Auftragssumme begrenzt. |
|  |
| **5. Rechnungen (§ 15)**5.1 Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber     -fach und zugleich bei           -fach einzureichen. |
| 5.2 Evtl. notwendige Rechnungsunterlagen ( z. B. Mengenberechnungen, Abrechnungs- zeichnungen, Handskizzen) sind | [ ]  einfach |      -fach einzureichen. |
|  |
| **6. Sicherheitsleistung (§ 18)** |
| [ ]  Für die Lieferung/Leistung ist Sicherheit zu leisten. Die Sicherheit für die Vertragserfüllung gem. Nr. 15 ZAVB/L ist zu leisten in Höhe von [x]  5 % der Auftragssumme [ ]      % der Auftragssumme (nur bei besonderen Risiken, höchstens 10 %)  |
|  |
| **7. Veröffentlichungen** |
| Sämtliche Äußerungen oder Mitteilungen des Auftragnehmers gegenüber Dritten, die die Leistung, den Inhalt des Vertrages oder dessen Abwicklung betreffen, bedürfen der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers. |
| **8. Mittelstandsförderung** |
| In Verträgen zwischen Mitgliedern von Arbeitsgemeinschaften sind die Belange kleiner und mittlerer Unternehmen angemessen zu berücksichtigen. Dies ist dem Auftraggeber auf Verlangen nachzuweisen.(gemäß Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 20.12.2007 (Nr. I B 1612-917-29-926) in der jeweils gültigen Fassung) |
| **9. Weitere Besondere Vertragsbedingungen** |
| (**Hinweis**: Die Bedingungen sind zu nummerieren; werden keine weiteren Bedingungen aufgenommen, ist zu schreiben:„K e i n e“.) |
|  k e i n e |